



Nordoberfränkischer Verein  
für Natur-, Geschichts- und Landeskunde e. V.  
Stadtarchiv Hof, Unteres Tor 9, D-95028 Hof

---

Nordoberfränkischer Verein  
für Natur-, Geschichts-  
und Landeskunde e. V.

An alle  
Vereinsmitglieder und -freunde

c/o Stadtarchiv Hof  
Unteres Tor 9  
D-95028 Hof

Tel.: 09281 815-1621  
Fax: 09281 815-1629  
Mail: mail@lnv-hof.de  
Web: www.lnv-hof.de

## Mitgliederrundbrief

im September 2020

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Vereinsfreunde,

trotz aller Erschwernisse durch die Corona-Pandemie konnten die angekündigten Veranstaltungen des Nordoberfränkischen Vereins seit Juni dieses Jahres erfolgreich durchgeführt werden. Mein Dank gilt daher allen Beteiligten, namentlich den Referenten, der VHS Hofer Land, Frau Hanschke vom Stadtarchiv Hof und natürlich den treuen und unerschrockenen Vereinsmitgliedern. Auch die folgenden Veranstaltungen werden nach den jeweils geltenden Schutzregeln stattfinden. Deshalb bitten wir die Teilnehmer, sich auch weiterhin im Stadtarchiv Hof unter der Telefonnummer 09281/815-1621 anzumelden. Wer dies nicht tut oder sich erst kurzfristig zu einer Teilnahme entschließt, läuft Gefahr, dass er vor Ort abgewiesen werden muss, wenn die Zahl der Teilnehmer das jeweilige Limit überschritten hat.

Nun dürfen wir Sie zu folgenden Veranstaltungen sehr herzlich einladen:

### **2.10.2020, 16.00 Uhr, Hofer Zoo (Kasse):**

#### **Sandra Dollhäupl: Führung durch den Hofer Zoo**

Anlässlich einer Spendenübergabe für den durch die Corona-Krise besonders betroffenen Hofer Zoo erklärte sich dessen Leiterin, Frau Sandra Dollhäupl, spontan bereit, Mitglieder und Freunde des Vereins durch den Zoo zu führen. Wir freuen uns, dass wir dieses Angebot mit 15 Personen wahrnehmen können, wobei Kinder in Begleitung ihrer Eltern oder Großeltern durchaus willkommen sind. Eine rechtzeitige Anmeldung im Stadtarchiv Hof ist unbedingt erforderlich. Bei entsprechender Nachfrage kann am **16. Oktober** eine zweite Führung durchgeführt werden.

### **5.10.2020, 19.30 Uhr VHS Hofer Land, Ludwigstraße 7, 95028 Hof:**

#### **Sandra Kastner (Erlangen): News from Moschendorf. Das Lager Moschendorf in der amerikanischen Presse**

Die Geschichte des Grenzdurchgangs- und Flüchtlingslager im Hofer Stadtteil Moschendorf ist inzwischen gut erforscht. Wichtige Quellen für die Forschung sind Presseberichte der Nachkriegszeit. Während die Berichterstattung der Lokalpresse starke Berücksichtigung fand, steht eine Auswertung der ausländischen, insbesondere der amerikanischen Presse noch aus. Die frühere Leiterin des Museums Bayerisches Vogtland, Sandra Kastner, hat amerikanische Zeitungsportale nach Berichten über Moschendorf und Heimatvertriebene in Hof durchsucht.

Dabei kamen bisher unbekannte Presseberichte zutage. Auch wenn Moschendorf in keiner Schlagzeile auftaucht – die Grenzlage Hofes führte dazu, dass das Lager vor allem 1948 erhöhte Aufmerksamkeit in der ausländischen Presse erfuhr. Durch die Auswirkungen des kommunistischen Putsches in der Tschechoslowakei berichteten unter anderem „The New Yorker“, das „Life Magazin“ und sogar die „New York Times“ über Vorgänge in Moschendorf. In ihrem Vortrag wird Frau Kastner die amerikanischen Berichte über das Lager Moschendorf und die Flüchtlingssituation in Hof vorstellen. Dabei wird sie auch bisher Unbekanntes über die Rolle Moschendorfs in Zusammenhang mit den von Dachau ausgehenden Flüchtlingsprotesten im August und September 1948 mitteilen.

**10.11.2020, 19.30 Uhr VHS Hofer Land, Ludwigstraße 7, 95028 Hof:**

**Rainer Krolop (Hof): Hof und die exakte Zeit – eine Reise durch die Zeit und deren exakte Bestimmung**

Sekundengenaue Uhrzeit ist für uns heute kein Thema, manchmal auch sehr zum Leidwesen einiger Zeitgenossen. Es gab Zeiten, da genügte die stundengenaue Angabe der Zeit. Uhren kannten nur den Stundenzeiger. Uhren konnte ein handwerklich geschickter Schmied herstellen. Bis ins 18. Jahrhundert war Hof eine erste Adresse für Herstellung und Reparatur von Turmuhren. Im 18./19. Jahrhundert setzten sich der Minuten- und dann der Sekundenzeiger durch. Die Sonnenuhr, bis dahin Zeitgeber, genügte nicht mehr. Wer gab dann die Zeit vor und wie wurde sie verteilt? Woher nahmen die Betreiber der Erdbebenstation Hof eine sekundengenaue Zeit, ohne die jegliche Beobachtungen wertlos waren? Wonach richteten sich die öffentlichen Uhren in Hof? Diese und ähnliche Fragen rund um öffentliche Uhren in Hof der letzten 500 Jahre werden im Vortrag betrachtet.

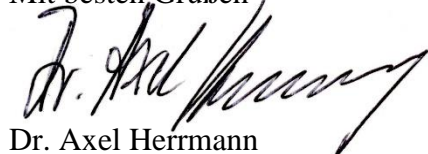
*(Der für diesen Termin im Jahresprogramm angegebene Vortrag von Dr. Thomas Schörner muss leider entfallen.)*

**23.11.2020, 19.30 Uhr VHS Hofer Land, Ludwigstraße 7, 95028 Hof:**

**Prof. Dr. Dieter Richter (Bremen): Bethlehem am Vesuv – Über die neapolitanischen Weihnachtskrippen**

In vielen europäischen Regionen gibt es die Sitte, in der Weihnachtszeit die Häuser mit Krippen-Ensembles zu schmücken. Wer aber einmal durch die Via San Gregorio Armeno, den „Weihnachtsmarkt“ in Neapel, gegangen ist, weiß, dass die Neapolitaner eine besondere Beziehung zur Weihnachtskrippe haben. Hier ist sie nicht nur Repräsentation des heiligen Geschehens von Bethlehem, sondern auch Darstellung des eher unheiligen Straßenlebens der Großstadt Neapel. Zahllose populäre Figuren vom Pizzaverkäufer bis zur Waschfrau tummeln sich auf einer Szene, in der Maria, Joseph und das Kind manchmal fast verschwinden. Der Vortrag stellt charakteristische Formen der populären neapolitanischen Krippenkultur dar und erläutert deren Choreographie, Theologie, Geschichte und aktuelle Bedeutung. Eine Bilderserie ergänzt den Vortrag.

Mit besten Grüßen



Dr. Axel Herrmann  
Vorsitzender